

Schmitz + PartnerSteuroptimale Kongressausrichtung durch
wissenschaftliche Vereine – Vortrag vom 19.05.2014

Die Kongressausrichtung gehört oft zu den Hauptzielen eines gemeinnützigen wissenschaftlichen Vereins. Am 19.05.2014 informierte Schmitz + Partner Schatzmeister medizinischer Fachgesellschaften in Frankfurt im Auftrag der AWMF zu diesem Thema.

Auf dem einleitenden Vortrag des Kollegen Steuerberater Harald Urban, der die Grundlagen zur Besteuerung gemeinnütziger Organisationen aufzeigte, baute der Vortrag von Schmitz + Partner auf. Im Rahmen des Vortrags wurden vor allem die unterschiedlichen Steuerfolgen auf der Ertrag- und Umsatzsteuerereben in den vier Sphären des Vereins erläutert.

Des Weiteren wurden die einzelnen Teilbereiche eines wissenschaftlichen Kongresses differenziert dargestellt (Fachkongress, Industrieausstellung, Abendveranstaltung). Gemeinsam mit dem Auditorium wurde dann im Rahmen eines Case-Study ein Kongress errichtet. Die einzelnen Teilbereiche konnten entweder vom Verein, oder von einem Lizenznehmer errichtet werden. Je nachdem, wer ausführender Unternehmer ist, kommt es zu steuerlichen Vor- oder Nachteilen, die auf der anderen Seite durch vereinsrechtliche Auswirkungen flankiert werden. Wenn etwa ein Verein als Satzungszweck die Ausrichtung eines Fachkongresses im Jahr hat, und diesen Kongress im Ganzen an einen Lizenznehmer abgibt, führt der Verein seinen Satzungszweck nicht aus und kann die Gemeinnützigkeit verlieren.

Richtet der Verein sämtliche Teilbereiche selbst aus und kommt es zu Verlusten im allgemeinen Geschäftsbetrieb, die nicht durch andere Geschäftsbetriebe ausgeglichen werden können, kann der Verein ebenfalls die Gemeinnützigkeit verlieren.

Im Vortrag wurde auch auf die haftungsrechtlichen Risiken der Organe hingewiesen und die aktuellen steuerrechtlichen Rechtsprechungen zu diesem Thema.

Auf Grund des regen Interesses wurde der Vortrag in gleicher Konstellation am 19.11.2014 in Düsseldorf ein zweites Mal vorgetragen.

Referenten:

Dipl.-Kfm. Peter Schmitz
Steuerberater – Partner



Christian Reckzeh, B.Sc.